

ILEK-Fortschreibung Main-Wein-Garten Abschlussveranstaltung, 31.07.2024



Die ILE Main-Wein-Garten wird begleitet und unterstützt vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken und gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.



Ländliche Entwicklung in Bayern



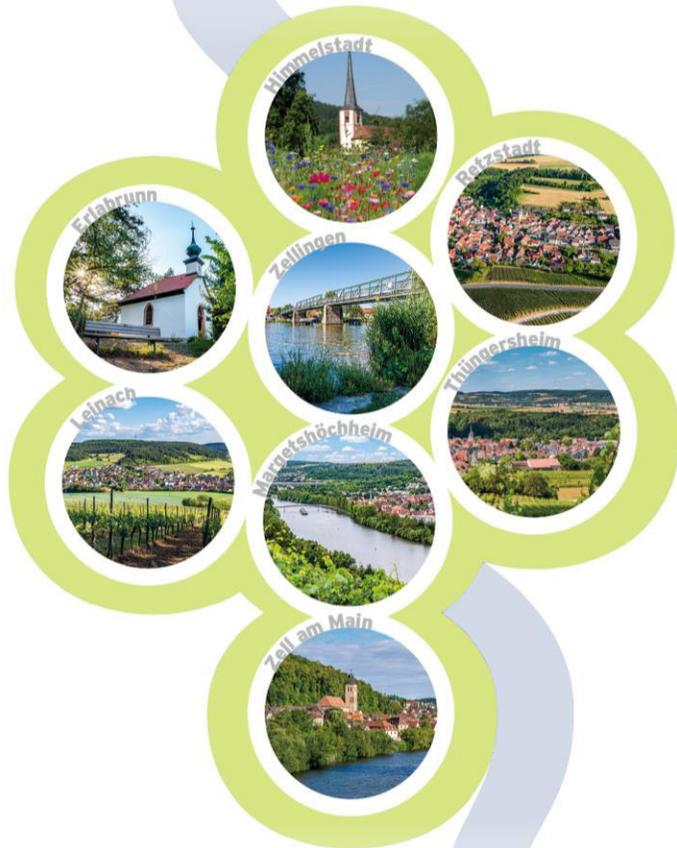
FUTOUR Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatung GmbH

Dr. Heike Glatzel & Carina Steger, M.A.

Kardinal-Döpfner-Straße 8, 80333 München

Tel: 089/ 24 24 18 44, carina.steger@futour.com





Begrüßung durch ILE-Vorsitzenden,
1. Bürgermeister Thüngersheim, Michael Röhm



Input Integrierte Ländliche Entwicklung in Bayern,
ILE-Betreuer am Amt für Ländliche Entwicklung
Unterfranken, Michael Manger



Vorstellung zentrale Inhalte des neuen ILEKs,
Beratungsbüro FUTOUR GmbH,
Dr. Heike Glatzel & Carina Steger



Ausblick zur ILE-Arbeit,
ILE-Umsetzungsbegleitung,
Anna Klüpfel



Vortrag „Regionale Herausforderungen durch den Klimawandel &
mögliche Strategien die Auswirkungen zu reduzieren“, Univ.-Prof. Dr.
Heiko Paeth, Institut für Geographie und Geologie, Uni Würzburg



Verabschiedung durch ILE-Vorsitzenden,
1. Bürgermeister Thüngersheim, Michael Röhm

Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken



Ländliche Entwicklung in Bayern

Infoveranstaltung Land- und Dorfentwicklung

Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE)

Michael Manger, ILE-Betreuer



Fortführungsevaluierung ILE MAIN-WEIN-GARTEN
Abschlussveranstaltung am 31. Juli 2024

„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen Viele.“

Friedrich Wilhelm Raiffeisen



- Das Zitat beschreibt die Grundidee der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) als ganzheitliche Strategie für ländliche Kommunen.



Mit der **Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE)** werden Kommunen in Bayern von den **Ämtern für Ländliche Entwicklung** unterstützt.



Amt für Ländliche Entwicklung
Unterfranken

Chance für ländliche Kommunen

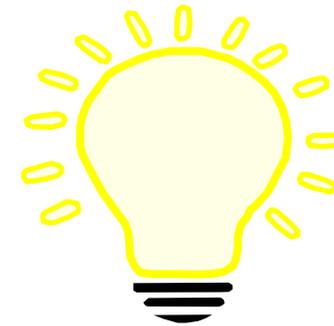
- Durch die Mitarbeit und gegenseitige Unterstützung in freiwilligen interkommunalen Zusammenschlüssen können die Mitgliedsgemeinden zielführender und effizienter Herausforderungen angehen, aber auch Potenziale und neue Gestaltungsräume gemeinsam nutzen.



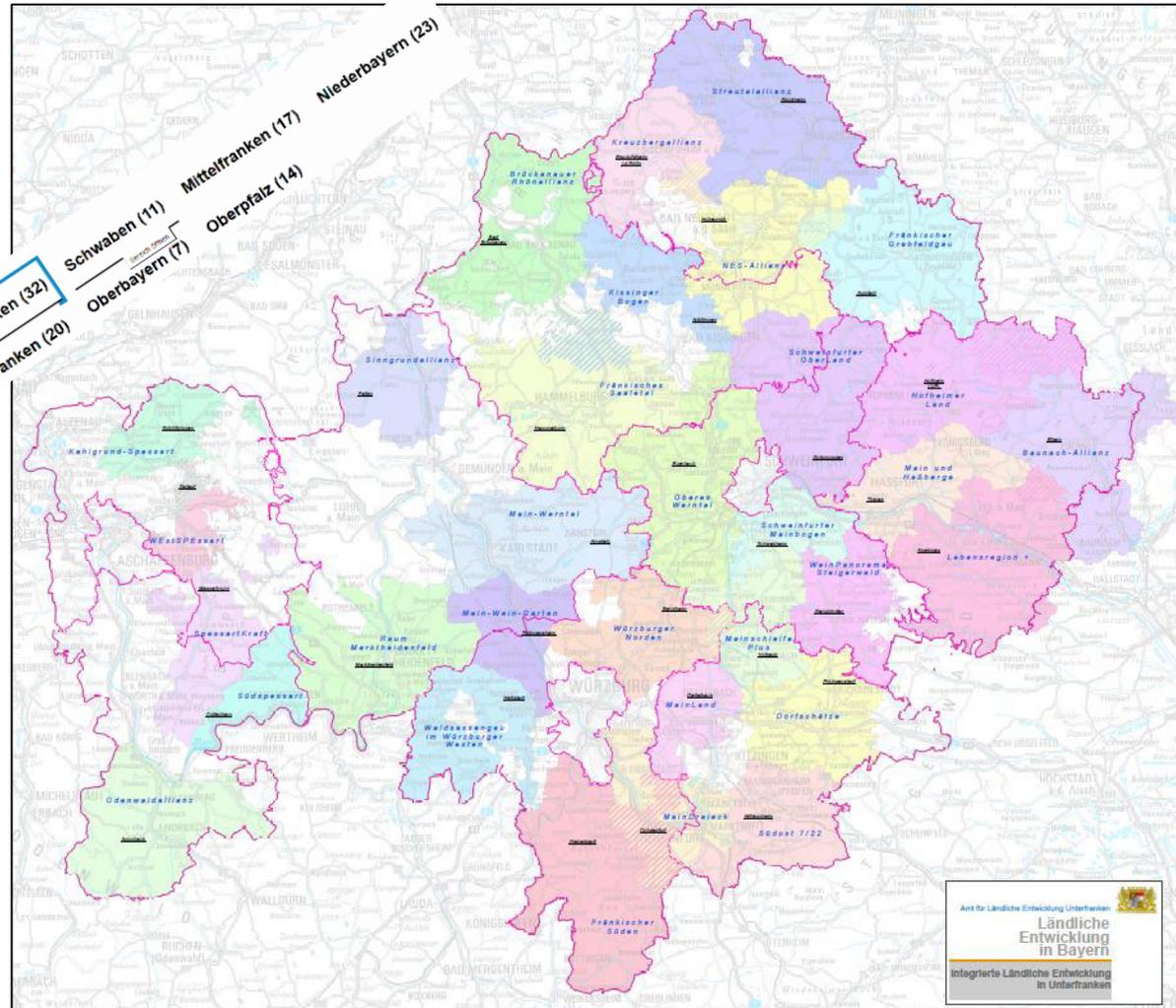
Ländliche Kommunen können sich zusammen als Arbeits-, Erholungs-, Natur- und Lebensraum attraktiv und lebenswert gestalten und in ihren Funktionen stärken.

ILEK – Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

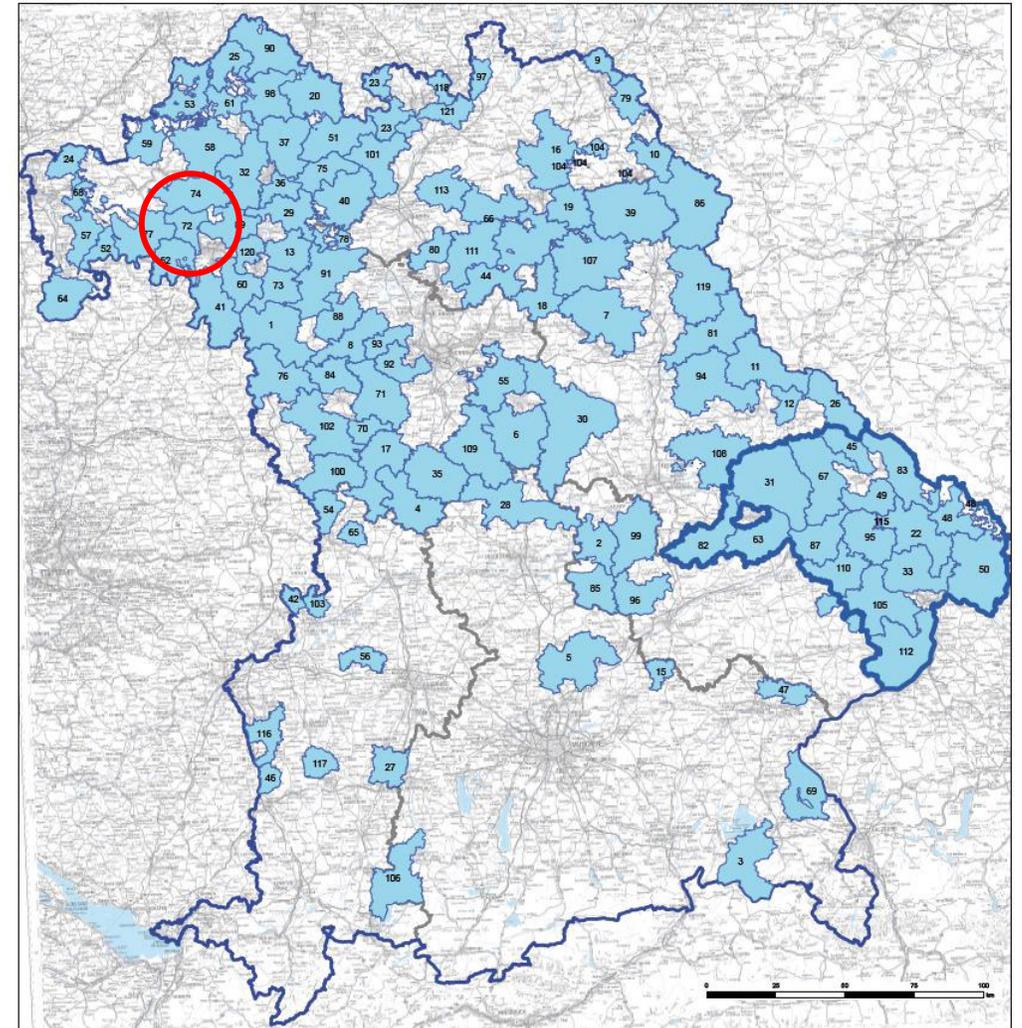
- Ganzheitlicher, zukunftsorientierter Ansatz für Kommunen in ländlichen Räumen.
- ILEK ist ein informelles Planungsinstrument zur zukunftsfähigen und nachhaltigen Gestaltung der Region (nicht rechtsverbindlich, Rahmen zur Orientierung)



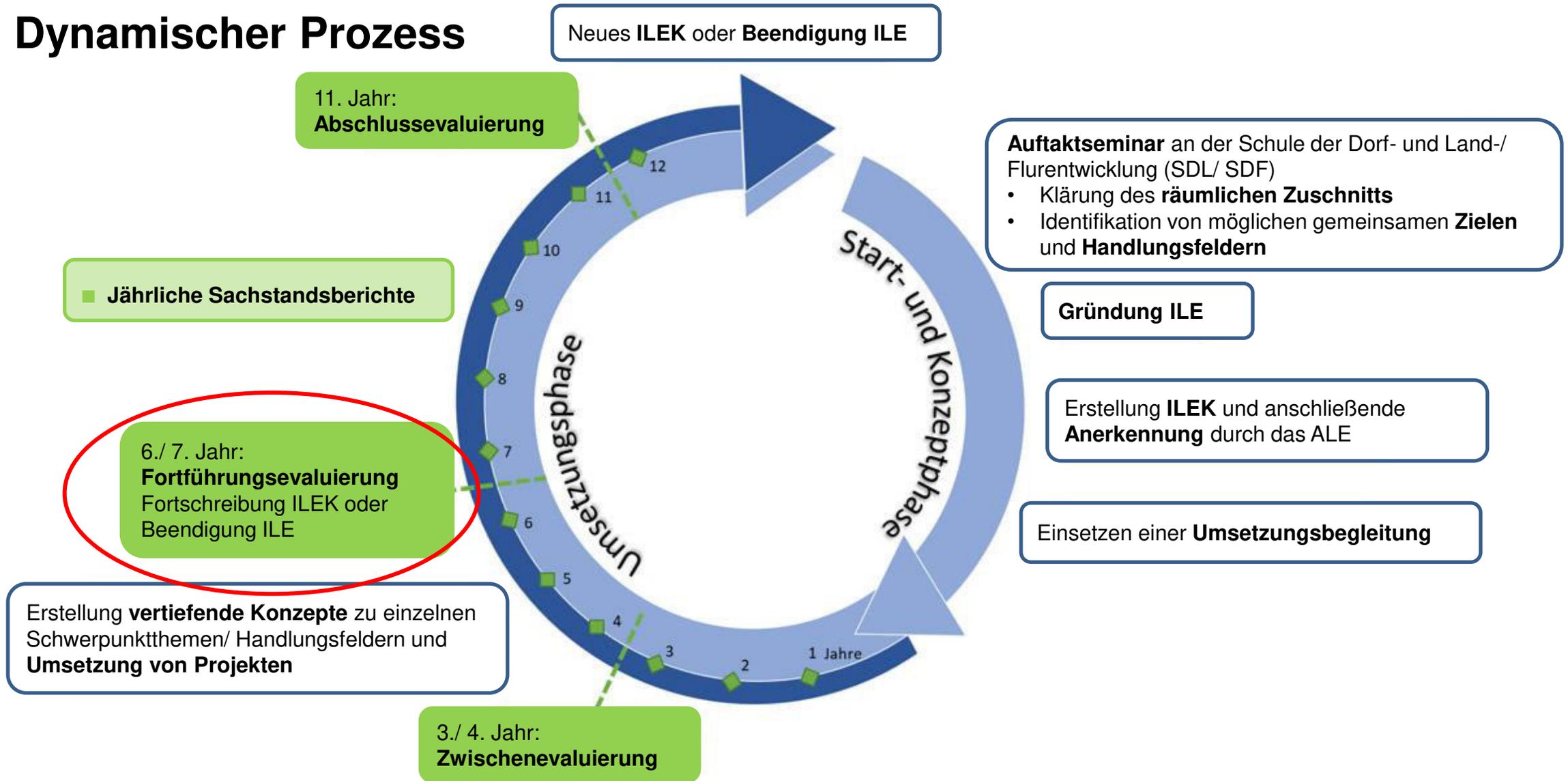
Unterfranken: 32 ILE



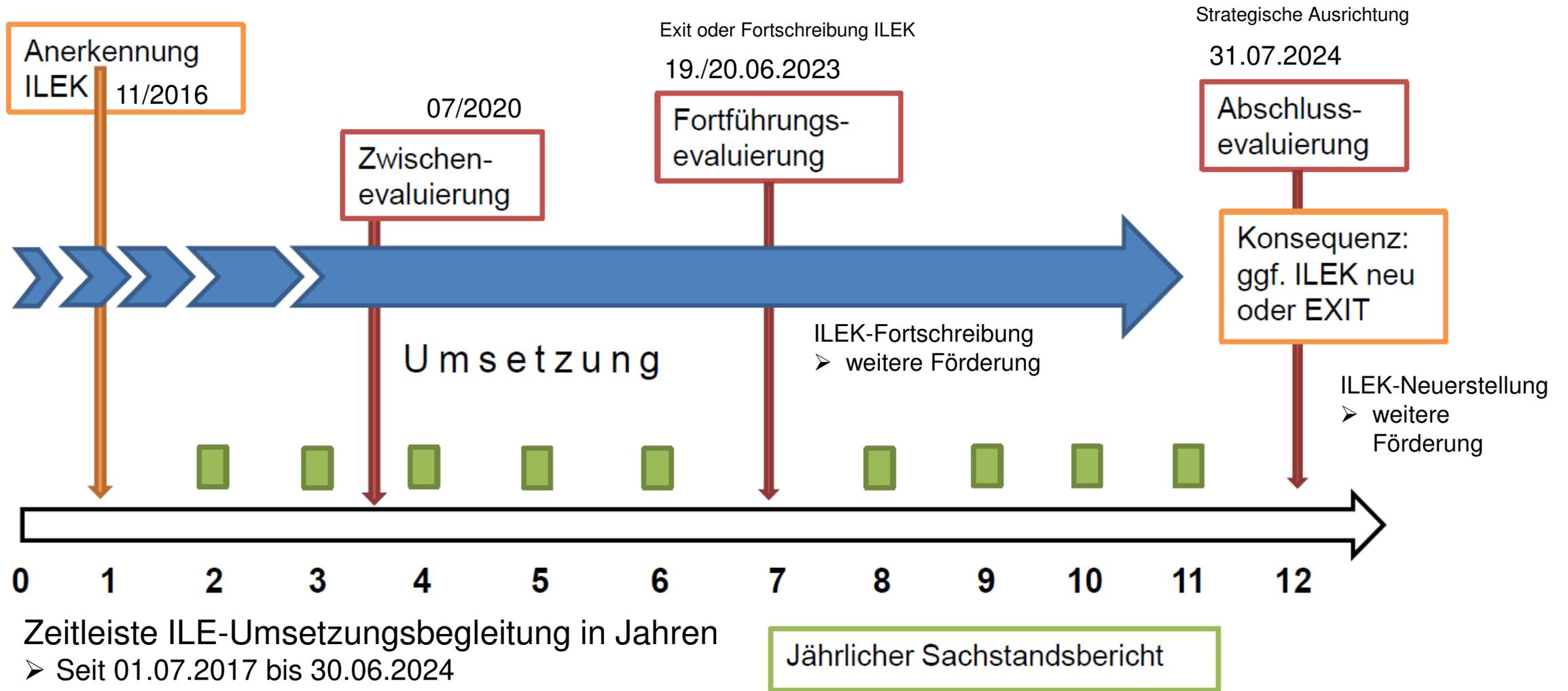
Bayern: 124 ► mehr als 920 Kommunen



Dynamischer Prozess



Mehrstufige Evaluierung: Stand der ILE Main-Wein-Garten

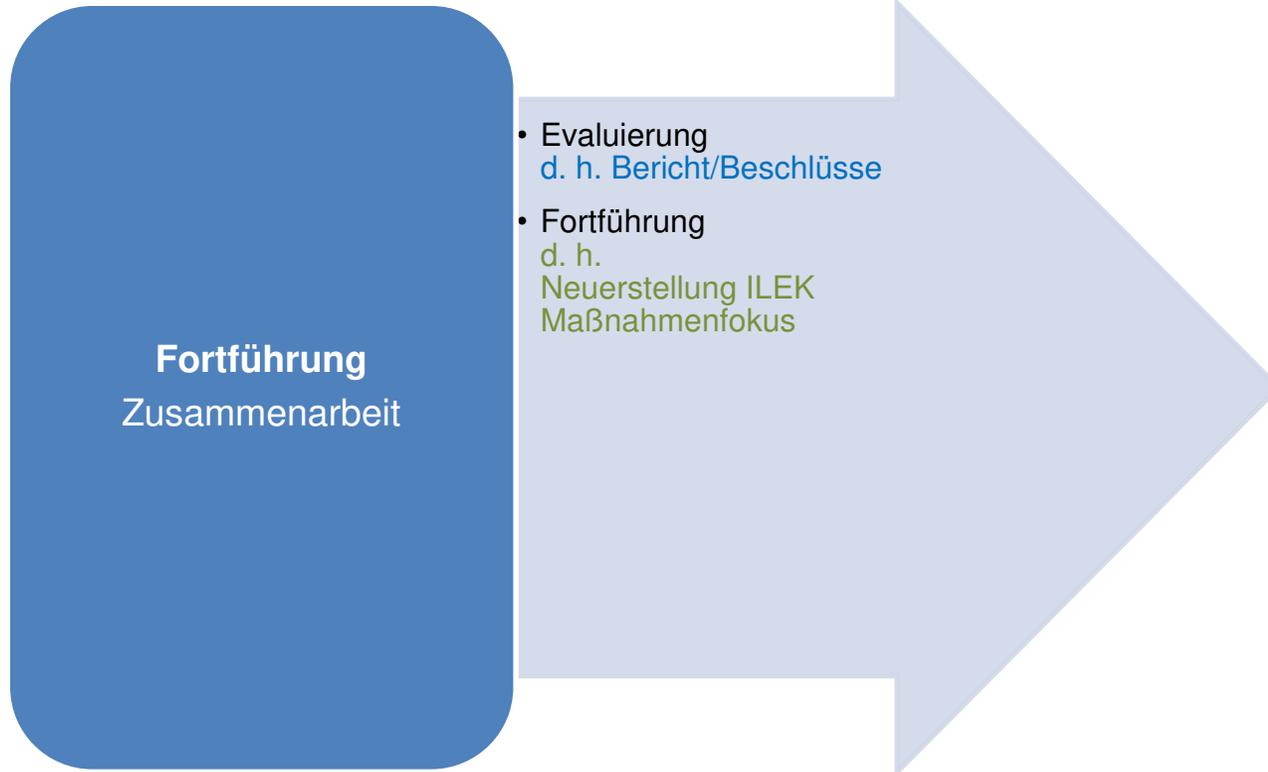


Seminarziele

- ✓ Evaluierungsprozess hat begonnen: Seminar 19./20. Juni 2023
- ✓ Ist-Zustand, Rückblick auf das Erreichte und Hürden sind bekannt
- ✓ Neue strategische Ausrichtung der zukünftigen Kooperation ist erkannt
- ✓ Stand der Umsetzung von Handlungsfeldern und Projekten ist bewertet
- ✓ ILE-Prozesse, Strukturen, Organisation und Wirkung ist überprüft
- ✓ Notwendigkeit eines unterstützenden Miteinanders ist erkannt
- ✓ Vorgehen und Umsetzungsschritte sind klar, verbindliche Absprachen getroffen (Exit, Fortführung) → Aktionsplan ist erstellt
- ✓ WIR-Gefühl, Austausch, gute Gespräche, ...



Ergebnisse der „Fortführungsevaluierung“



ILE Main-Wein-Garten
Fortführungsevaluierung
am 19. und 20. Juli 2023
an der Schule der Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim



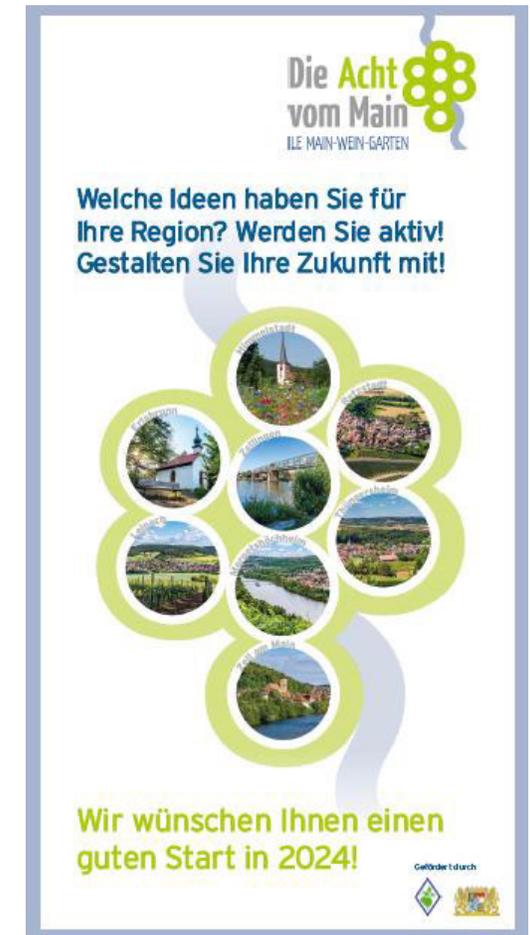
Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK)

- ILEK ist ein **strategischer Fahrplan** und Grundlage für die interkommunale Zusammenarbeit und wird **von den Kommunen gemeinsam mit der Bevölkerung** und weiteren Akteuren vor Ort mit fachlicher Unterstützung erarbeitet
 - kein Fokus auf den Analyseteil, sondern Einarbeitung **wesentlicher Änderungen im Vergleich zur Ausgangssituation**
 - Überprüfung der **strategischen Ausrichtung** (Themenpriorisierung)
 - enthält konkrete gemeinsame **Ziele, Handlungsfelder** und **Projekte** (Fokus auf Maßnahmen überregional und auf Ortsebene)



Beteiligung von Akteuren

- Workshops, Begehungen
- Befragungen
- Online-Tools



Überprüfung der aktuellen Themenfelder der LE



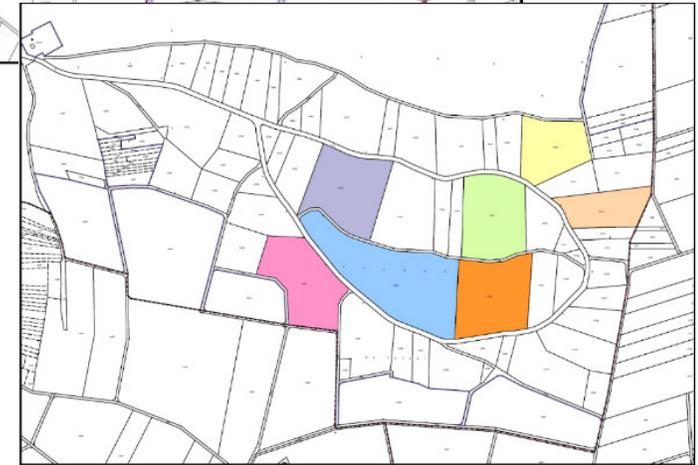
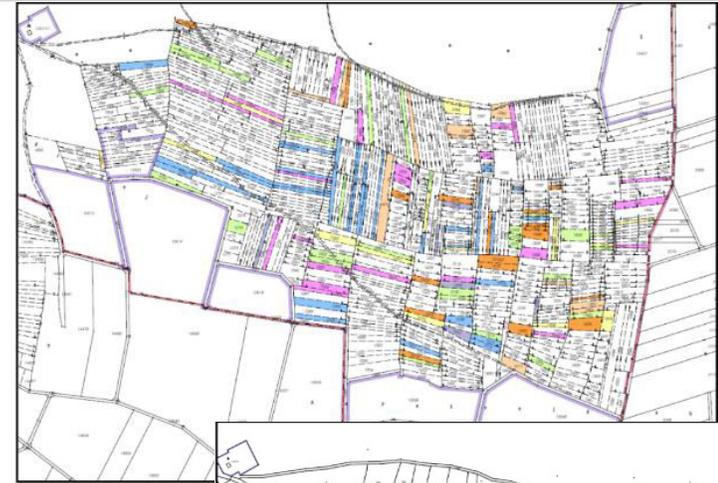
Gemeindeübergreifende Planung

- Fokus auf gemeinsame Projektrealisierung & Einsparmöglichkeiten

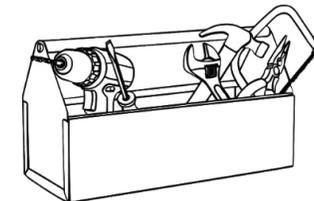
Planungen auf Ortsebene

Konkrete Aussagen zum Bedarf der Instrumente der LE

- Verfahren nach dem FlurbG: Flurneuordnung (FNO), Waldneuordnung (WNO), Freiwilliger Landtausch (FLT), Kernwege, umfassende Dorferneuerung (DE)



„Ländliche Entwicklung als
Werkzeugkoffer“



Individuelles Leistungsbild

Zur **Fortschreibung** eines ILEK wird von der ILE ein Fachplanungsbüro beauftragt. Das Amt für Ländliche Entwicklung bezuschusst dieses Vorhaben mit bis zu 75 %.

Unterstützung bei der individuellen Erstellung der Ausschreibungsunterlagen durch die ILE-Betreuung des ALE:

- Umfang und Kreis der am Prozess beteiligten Akteure wird von der ILE bestimmt



Fördermöglichkeiten im Rahmen der ILE

- ILEK (Ersterstellung, Fortschreibung, Neuerstellung)
- Umsetzungsbegleitung zur Durchführung der Projekte/ Maßnahmen
- Vertiefende Konzepterstellung und Beratung zu konkreten Projekten der ILE
- Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit
- ILE-Bonus bei Verfahren der Flurneuordnung und Dorferneuerung
sowie Infrastrukturmaßnahmen (für Schlüsselmaßnahmen mit interk. Ansatz)
- Kleinprojekte durch das Regionalbudget (aktuell entfristet)



Darüber hinaus können ILE-Projekte mit Hilfe weiterer Kooperationspartner umgesetzt werden:

◀ Instrumente der Ländlichen Entwicklung ▶

ILE

- ILEK & Fortschreibung
- Umsetzungsbegleitung
- Untersuchungen, vertiefende Konzepte
- Öffentlichkeitsarbeit
- Regionalbudget

Ländliche Entwicklung

- Dorferneuerung
- Flur-, Waldneuordnung
- Innen statt Außen, boden:ständig, FlurNatur
- Kleinstunternehmensförderung
- ...

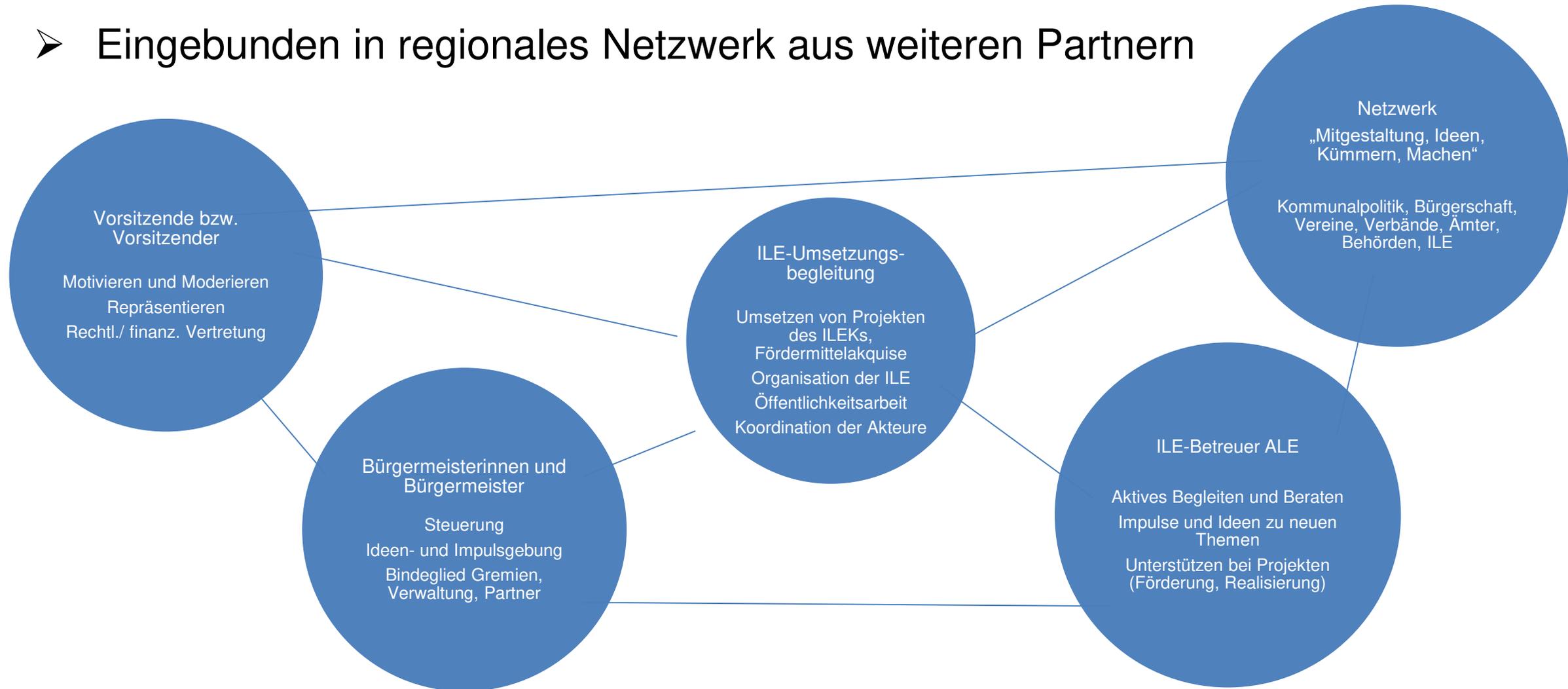
Partner

- LEADER
- Regionalmanagement
- INTERREG
- Städtebauförderung (Reg)
- Tourismusförderung
- ...



Die ILE wird wesentlich von ihren Akteuren gestaltet und getragen.

➤ Eingebunden in regionales Netzwerk aus weiteren Partnern



Übergeordneter Rahmen zur nachhaltigen & krisenfesten Entwicklung

- stärkt die Region als Lebens- und Arbeitsraum
- trägt zum Erhalt der ökologischen Vielfalt und natürlichen Lebensgrundlagen bei
- bündelt Ressourcen und nutzt dadurch regionale Potentiale
- ermöglicht das gemeinsame Bearbeiten von Zukunftsthemen
- fördert den Austausch und die Vernetzung der Kommunen
- macht die Region sichtbarer
- reduziert Kosten durch gemeinsame Ausschreibungen und Infrastrukturnutzung
- bietet eine fachliche und finanzielle Unterstützung durch die ÄLE
- ermöglicht den zielgerichteten Einsatz der Instrumente der LE



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

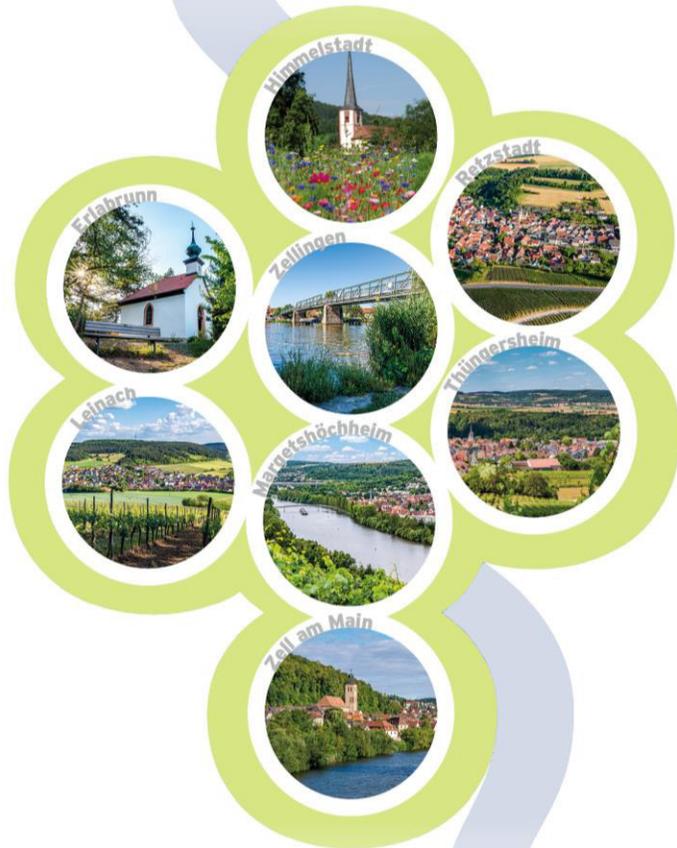
Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken

Sachgebietsleiter Abteilung Land- und Dorfentwicklung, ILE-Betreuer

Ansprechpartner:

Michael Manger • 0931/ 4101-480 • michael.manger@ale-ufr.bayern.de





Begrüßung durch ILE-Vorsitzenden,
1. Bürgermeister Thüngersheim, Michael Röhm



Input Integrierte Ländliche Entwicklung in Bayern,
ILE-Betreuer am Amt für Ländliche Entwicklung
Unterfranken, Michael Manger



Vorstellung zentrale Inhalte des neuen ILEKs,
Beratungsbüro FUTOUR GmbH,
Dr. Heike Glatzel & Carina Steger



Ausblick zur ILE-Arbeit,
ILE-Umsetzungsbegleitung,
Anna Klüpfel



Vortrag „Regionale Herausforderungen durch den Klimawandel &
mögliche Strategien die Auswirkungen zu reduzieren“, Univ.-Prof. Dr.
Heiko Paeth, Institut für Geographie und Geologie, Uni Würzburg



Verabschiedung durch ILE-Vorsitzenden,
1. Bürgermeister Thüngersheim, Michael Röhm

Vorstellung der wichtigsten Ergebnisse des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes

FUTOUR Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatung GmbH

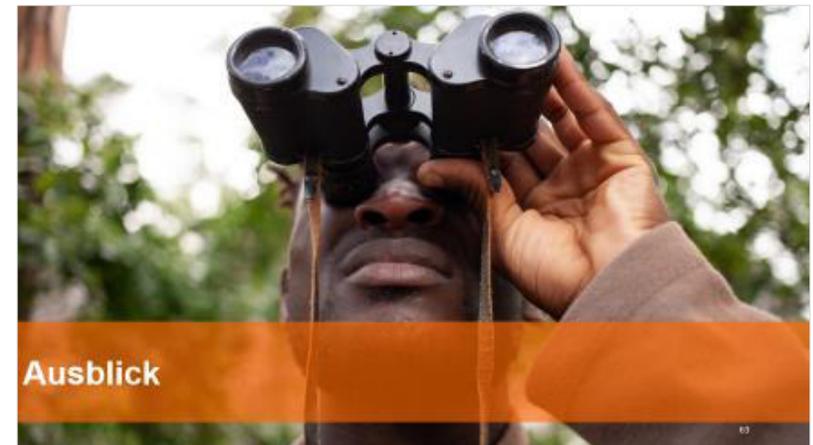
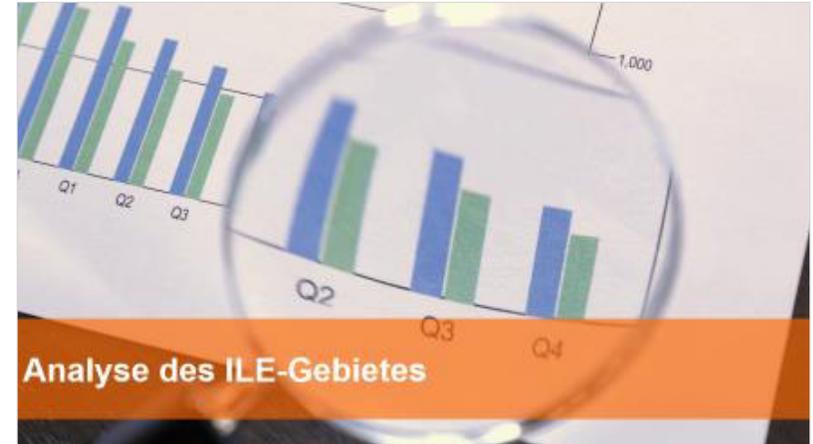
Dr. Heike Glatzel & Carina Steger, M.A.

Kardinal-Döpfner-Straße 8, 80333 München

Tel: 089/ 24 24 18 44, carina.steger@futour.com

FUTOUR 
Die Umsetzungsberatung

Überblick ILEK Vorstellung



FUTOUR



Die Umsetzungsberatung

Seit über 25 Jahren steht in fünf Büros in Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen und Sachsen ein Team von langjährig erfahrenen Beraterinnen und Beratern bereit. Wir sprechen die Sprache touristischer Organisationen, Verbände und Unternehmen, Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben, der Wirtschaft und der Politik gleichermaßen.

Gemeinsam analysieren wir die jeweilige Situation, definieren Strategien und Ziele, geben neue Impulse und setzen Aufgaben und Maßnahmen fest. Die Umsetzung wird während des Prozesses angestoßen, so dass innovative Konzepte nichts im Wege stehen.

innovative und kreative
Lösungen!



Machbarkeitsstudien
Service-Qualität
Umsetzung

Für die ILE Main-Wein-Garten aktiv

Team für die ILE Main-Wein-Garten



**Dr. HEIKE
GLATZEL**

Geschäftsführerin
FUTURE GmbH

„Begeisterung ist
übertragbar!“



**CARINA
STEGER**

Projektleitung

M.A. Geographie:
Kultur, Umwelt &
Tourismus

„(Digitale) Beteiligung
macht allen Spaß!“



**GABY
BINSTEINER-
STELZER**

Projektmitarbeiterin

Diplom Geographin

„Mit Innovation und
Kreativität!“

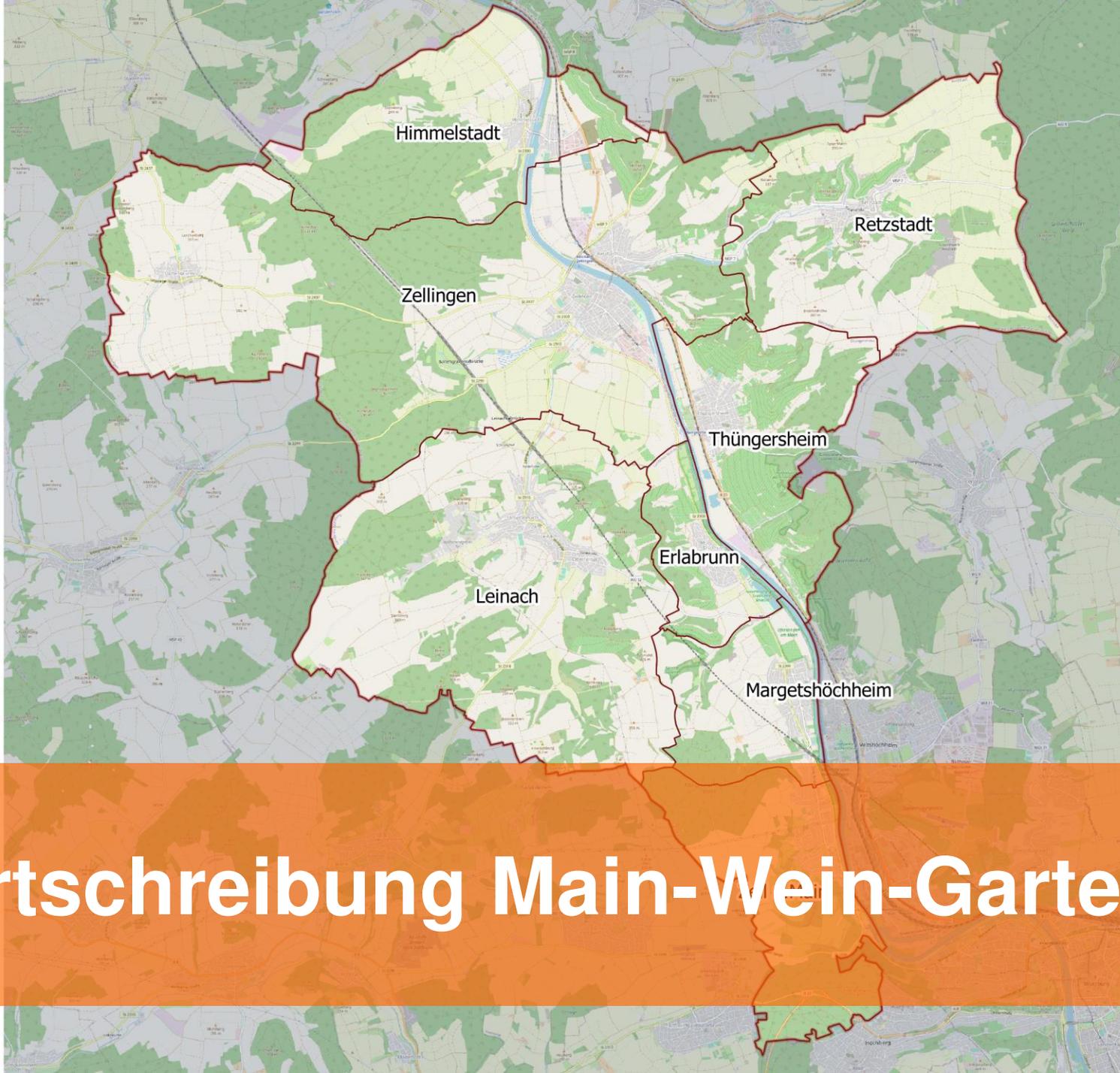


**GEORG
THIEME**

Projektmitarbeiter

M.A. Geographie

„Daten und Fakten als
handfeste Grundlage!“



ILEK Fortschreibung Main-Wein-Garten

8 Kommunen aus 2 Landkreisen

Meilensteine ILE Main-Wein-Garten:

- 2016 ILEK Anerkennung
- 2017 Vereinsgründung
- 2023 Fortführungsevaluierung

→ Aktualisierung & Fortschreibung ILEK 2023/2024



Vorgehen ILEK Fortschreibung



Vorgehen ILEK Fortschreibung

Absprachen, ILE-Begehung, Gebietsanalyse, Bürgermeisterbefragung & Expert:innengespräche (Oktober - November 23)



digitale Bürger:innen und Rät:innenbeteiligung inkl. Postkartenaktion (Dezember 23 - Februar 24)



Lenkungsausschusssitzungen zur ILEK-Fortschreibung (Dezember 23, Februar & April 24)



Ideenworkshop vor Ort (Februar 2024)

Fortschreibung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes der ILE-Region Main-Wein-Garten

Beauftragt durch:

Kommunale Allianz Main-Wein-Garten e.V.
Untere Hauptstraße 14
97291 Thüngersheim

Bearbeitet durch:

FUTOUR Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatung GmbH
Dr. Heike Glatzel & Carina Steger, M.A.
Kardinal-Döpfner-Str. 8
80333 München



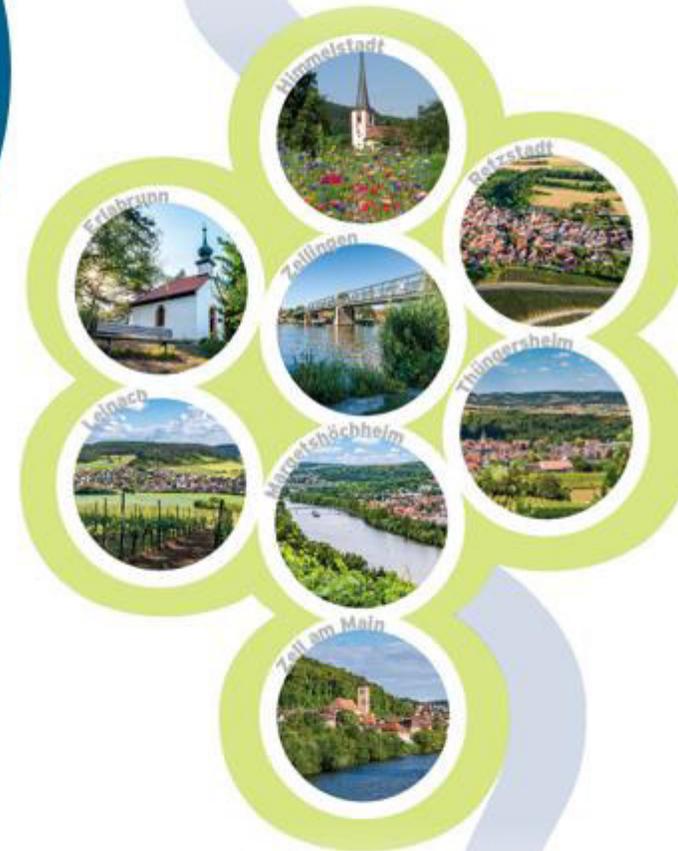
Ländliche
Entwicklung
in Bayern



Gefördert mit Mitteln des Freistaates Bayern
und der Bundesrepublik Deutschland

© Grafik rechts: CMS, tzfoto

Stand: Juni 2024



ILE MAIN-WEIN-GARTEN

Miteinander mehr erreichen!

Inhaltsverzeichnis

1	Hintergrund	4
2	Vorgehensweise	5
3	ILE Main-Wein-Garten	8
3.1	Übergemeindliches Entwicklungskonzept	8
3.2	Relevante Planungen & Konzepte	8
3.3	Kooperationen und regionale Partnerschaften	10
3.4	Hinweise zur Organisation	12
3.4.1	Umsetzungsbegleitung	12
3.4.2	Öffentlichkeitsarbeit	12
4	Gebietsanalyse	16
4.1	Demographie	16
4.2	Raumelemente und -nutzung	22
4.3	Landwirtschaft	25
4.4	Wasser, Luft und Energie	27
4.5	Wirtschaft und Mobilität	30
4.6	Daseinsvorsorge	32
4.7	Tourismus, Freizeit und Naherholung	35
4.8	Stärken- und Schwächenanalyse	38
5	Ergebnisse des Beteiligungsprozesses	39
5.1	Online-Fragebogen	39
5.1.1	Lebensgefühl	40
5.1.2	Zukunftsthemen	41
5.1.3	Projekte	42
5.2	Personelle Beteiligung	43
5.2.1	Personelle Herausforderungen	43
5.2.2	Zukunftsthemen	43

Analyse des ILE-Gebietes

Ergebnisse Beteiligung

5.2.3	Projekte	44
5.3	Ideenworkshop	45
6	Ortsspezifische Maßnahmen und Bedarfe	46
6.1	Umsetzungsbegleitung	46
6.2	Bedarfe	48
6.3	Instrumente der LE	51
7	Handlungsfelder & Querschnittsthemen	55
7.1	HF 1 – Zusammenarbeit	58
7.1.1	Ziele und Indikatoren HF 1	58
7.1.2	Projekte HF 1	59
7.2	HF 2 –	61
7.2.1	Ziele und Indikatoren HF 2	62
7.2.2	Projekte HF 2	62
7.3	HF 3 –	66
7.3.1	Ziele und Indikatoren HF 3	66
7.3.2	Projekte HF 3	67
7.4	HF 4 –	69
7.4.1	Ziele und Indikatoren HF 4	69
7.4.2	Projekte HF 4	70
7.5	HF 5 – Sein	72
7.5.1	Ziele und Indikatoren HF 5	72
7.5.2	Projekte HF 5	73
7.6	Querschnittsthemen	76
7.7	Projekt- und Zielübersicht	79
8	Qualitätssicherung	82
8.1	Verfahren	82
8.2	Maßnahmen	85

Fördermittel & Bedarfe

Handlungsfelder und Querschnittsthemen mit Zielen, Indikatoren & Projekten

Weiteres Vorgehen



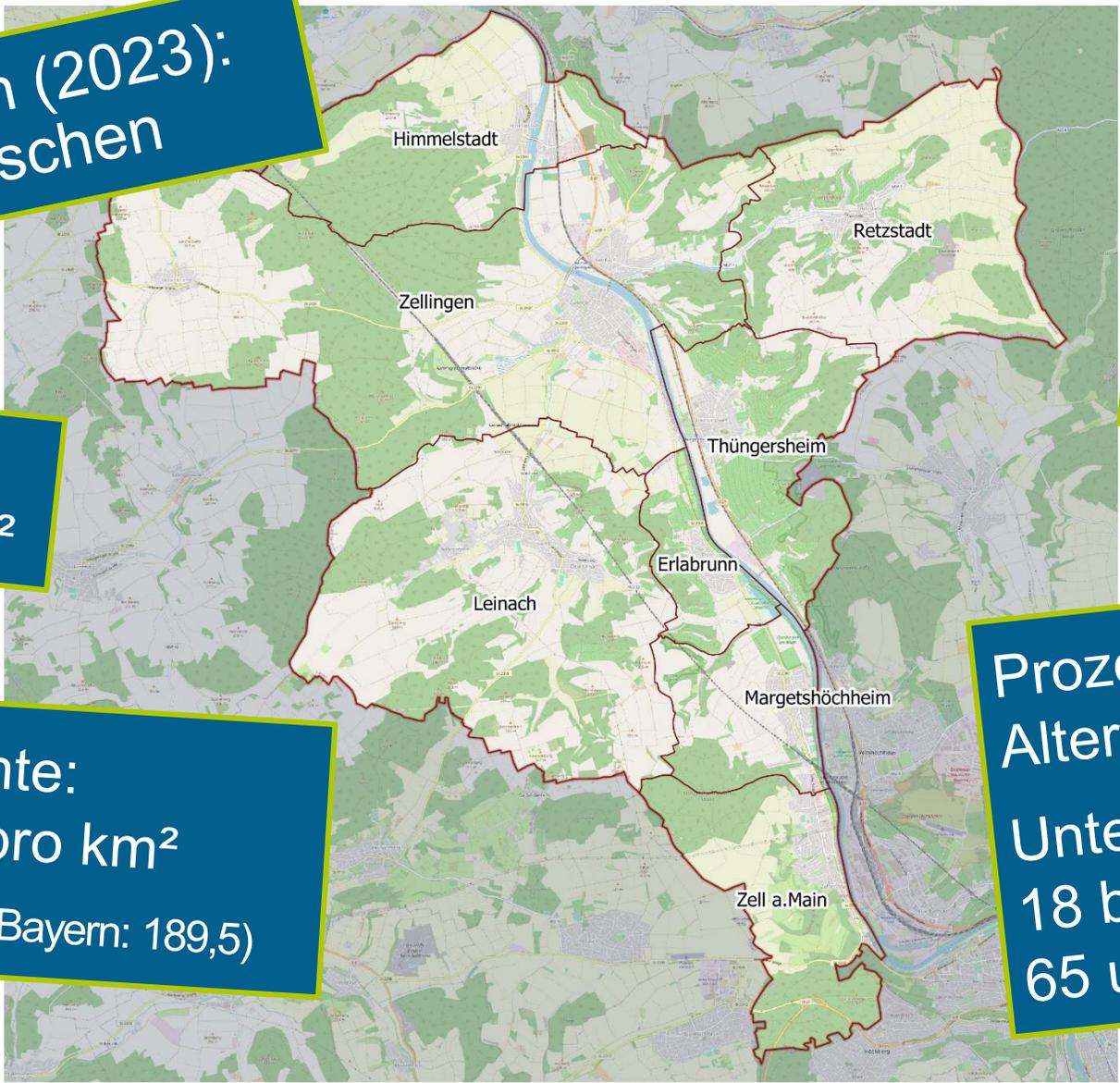
Analyse des ILE-Gebietes

Steckbrief ILE Main-Wein-Garten

Einwohner:innen (2023):
ca. 25.200 Menschen

Fläche:
132,63 km²

Bevölkerungsdichte:
189,5 Personen pro km²
(Unterfranken: 156,61, Bayern: 189,5)

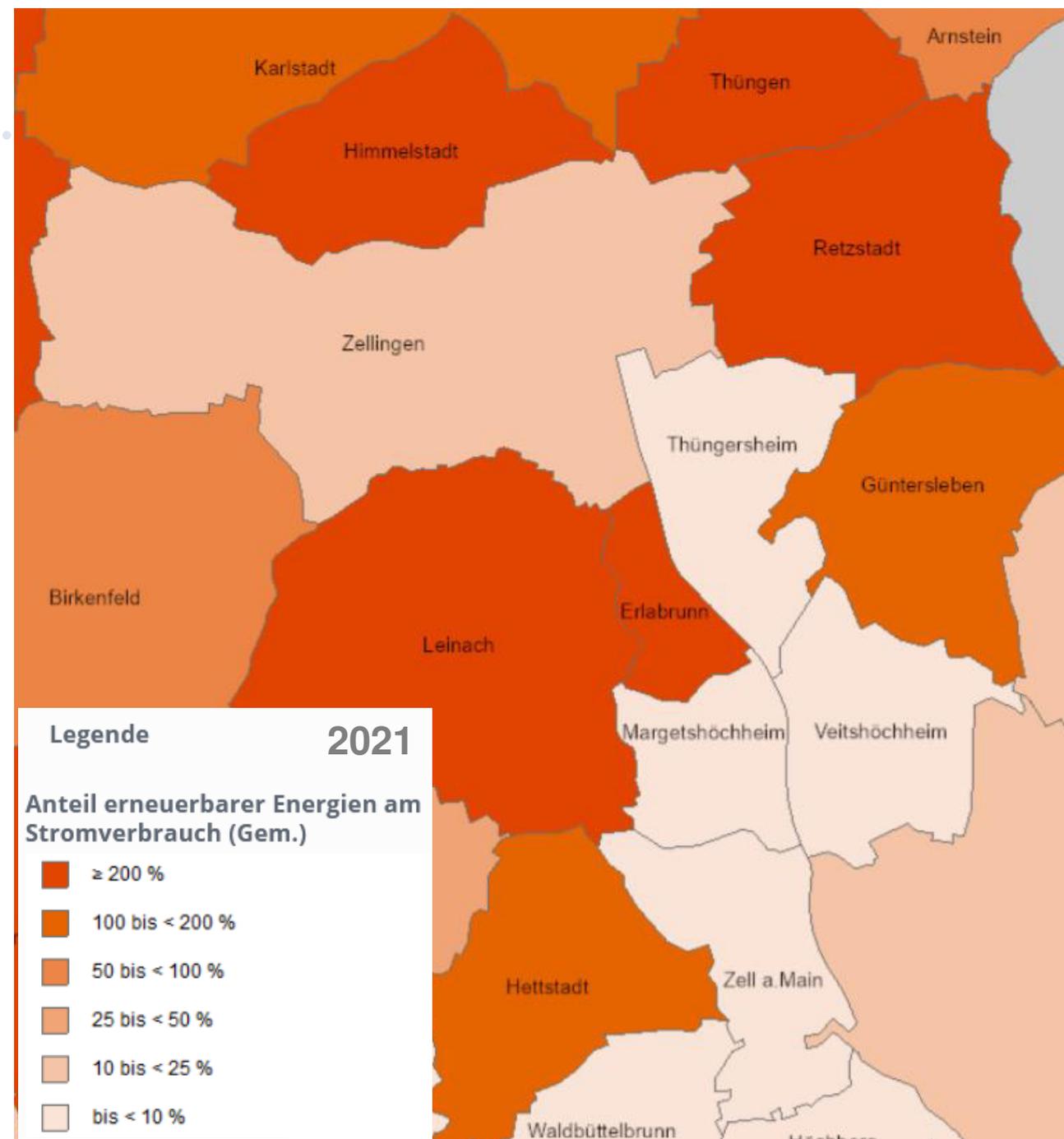
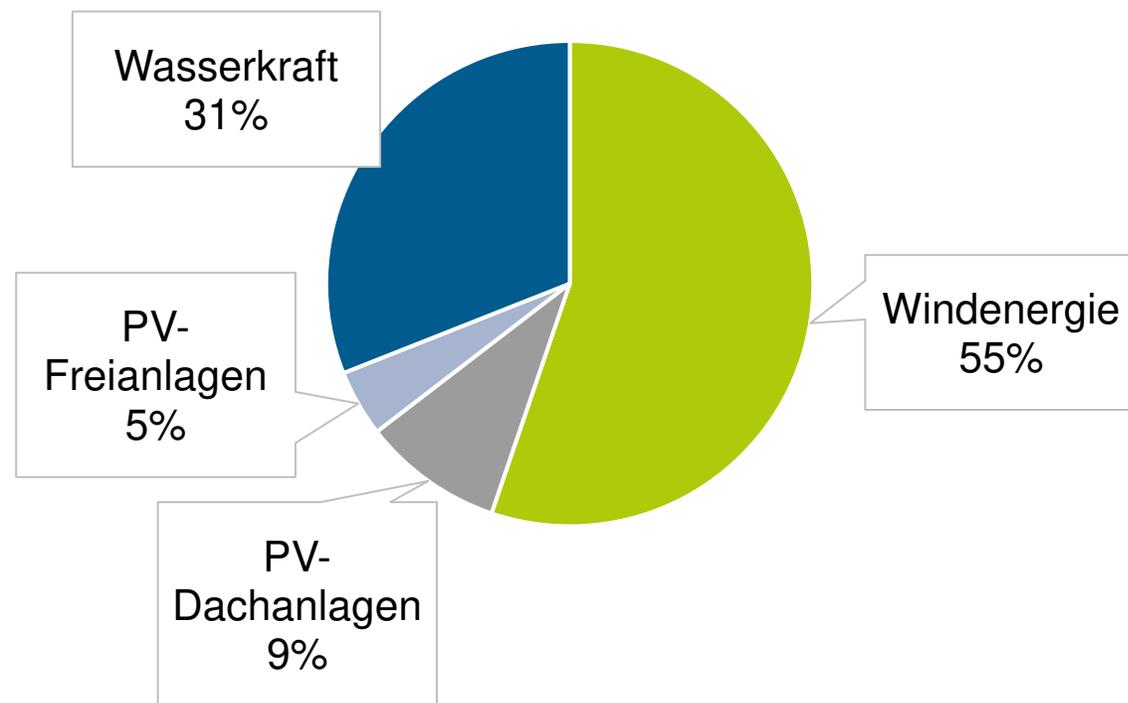


Durchschnittsalter:
2012: 43,9 Jahre
(Bayern 43,3)
2022: 45,7 Jahre
(Bayern 44)
2032: 47,6 Jahre
(Bayern 44,7)

Prozentuale Änderung der
Altersgruppen 2019 bis 2033
Unter 18: +1,0 %
18 bis unter 65: -15,7 %
65 und älter: +33,1 %

Erneuerbare Energien

Anteil erneuerbarer
Energieträger an der
Gesamterzeugung erneuerbarer
Energien im ILE-Gebiet 2021



Tourismus- und Naherholungspotenzial

<p>Erlabrunn</p>  <p>größter zusammenhängender Schwarzkiefernwald Deutschlands (mit Leinach) Clematisdorf sehr ausgeprägtes Vereinsleben mit vielen Festen z.B. Bergfest, Sommernachtsfest, Weinwanderung</p>	<p>Himmelstadt</p>  <p>Weihnachtspostamt: Einzige Bayerische Weihnachtspostfiliale Lage beidseits des Mains</p>	<p>Leinach</p>  <p>Höhen des Leinachtals mit größtem zusammenhängendem Schwarzkiefernwald Deutschlands reges Vereinsleben mit vielen Festen und Veranstaltungen Reste des Wartturms (früherer Beobachtungsturm) auf dem Eschberg</p>	<p>Margetshöchheim</p>  <p>begehrte Wohngemeinde optimale Anbindung an das Oberzentrum Würzburg eigene Wasserversorgung gute Infrastruktur ausgeprägtes Vereinsleben</p>
<p>Retzstadt</p>  <p>Kessellage umringt von Weinbergen Umgebung: Vielzahl von Orchideen und seltenen Schmetterlingsarten historische Fachwerkbauten kleinste Fair-Trade Kommune Bayerns Reges kirchliches Leben Starkes Vereinsleben</p>	<p>Thüngersheim</p>  <p>WeinKulturGaden als zentraler Kulturort in der Ortsmitte mit vielen Konzerten, Ausstellungen, Lesungen etc. Ensembleschutz des Altortes mit einer Reihe von Einzeldenkmalen Freibad am Main</p>	<p>Zell am Main</p>  <p>schöne Talansblicke Kloster Oberzell „Wasser“Dorf mit zahlreichen Brunnen, Quellen und Wassermuseum viele historische Denkmäler mit „Geschichte“ zahlreiche Veranstaltungen im Kulturkeller reges und breit gefächertes Vereinsleben</p>	<p>Zellingen</p>  <p>Wallfahrt- und Weinbaugemeinde Muschelkalkmainhänge traditionsreiche Fastnacht mit Bärenreiben</p>

SWOT-Analyse – Schwächen & Risiken

Demographischer Wandel
→ Überalterung

Wasserknappheit im Sommer

ÖPNV eingeschränkt
→ Busverbindungen mit
niedriger Frequenz
→ Bahnhaltstellen nicht
in allen Orten

Lage der ILE in **2 Landkreisen**

mangelnde touristische Erschließung

Ausdehnung der Siedlungen
in die **Fläche**

begrenzt**es Gastronomieangebot**

beschränkte Anzahl an
Gewerbebetrieben

SWOT-Analyse – Stärken & Chancen

Attraktive **Landschaft**

→ großes touristisches und Naherholungspotenzial

beide Landkreise in Mainfranken GmbH
„**Mainfranken** die Regiopolregion“

Versorgungs- und Betreuungslage gut

hohe Lebens- und Wohnqualität

Nähe zu Würzburg und vergleichsweise gute Anbindung

Regenerative Energieerzeugung teilweise bereits gut ausgebaut

Vereinskultur

Weinkultur und Veranstaltungsreichtum



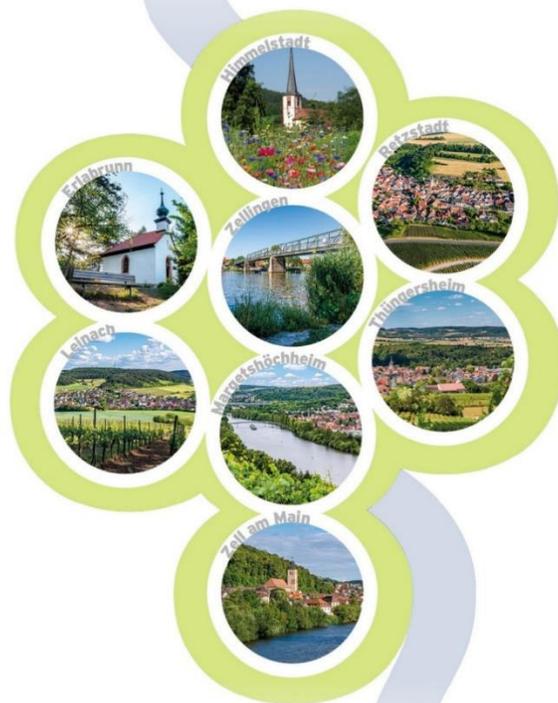
Ergebnisse Beteiligungsprozess

Die Acht vom Main

ILE MAIN-WEIN-GARTEN



Welche Ideen haben Sie für Ihre Region? Werden Sie aktiv! Gestalten Sie Ihre Zukunft mit!



Wir wünschen Ihnen einen guten Start in 2024!

Gefördert durch



Die Integrierte Ländliche Entwicklungsregion (ILE) „Main-Wein-Garten“ ist ein Zusammenschluss aus 8 Kommunen: Erlabrunn, Himmelstadt, Leinach, Margetshöchheim, Retzstadt, Thüngerheim, Zell am Main und Zelllingen.

Zusammen als „Die Acht vom Main“ möchten wir die Lebens- und Arbeitsbedingungen in unserer Region verbessern und aktiv zum Erhalt unserer lebenswerten Heimat beitragen.

Niemand kennt die Region so gut wie die Menschen, die in ihr leben - Sie! Deswegen möchten wir - zusammen mit Ihnen - Projekte für die Zukunft entwickeln.

Grafik: CMS, tzfoto, Chidsignode

Was gefällt Ihnen an Ihrer Region?

Wie könnte man diese noch lebenswerter gestalten? Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Sagen Sie es uns!

Bitte scannen Sie den QR-Code oder nutzen Sie den Link um bis zum **11.02.24** an unserer Befragung teilzunehmen

Link:
www.soscisurvey.de/main-wein-garten



Noch mehr zu sagen?

Am **29.02.24** findet ab **18.30 Uhr** ein **Ideenworkshop** in der **Mehrzweckhalle in Himmelstadt** (Brückenstraße 16) statt. Dabei werden die Ergebnisse der Befragung vorgestellt und mit Ihnen vertieft. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Wir freuen uns auf Sie!

In Ihrem Rathaus und Ihrem Amtsblatt finden Sie auch gedruckte Exemplare des Fragebogens.

Wir sind gespannt auf Ihre Antworten und Ideen! Danke für Ihre Unterstützung!

Ihre Bürgermeister

Fragen? Wenden Sie sich bitte gerne an die ILE-Umsetzungsbegleitung, Frau Klüpfel: E-Mail: a.kluepfel@ile-main-wein-garten.de Telefon: 09364-813 95 33

Impressum: Kommunale Allianz Main-Wein-Garten e.V., Untere Hauptstraße 14, 97291 Thüngerheim

Bürger:innen- & Rät:innenbeteiligung

Online- und physischer Fragebogen

Laufzeit

21.12.2023 – 11.02.2024

285 abgeschlossene Interviews



33% ausgefüllt

4. Wie schätzen Sie die Bedeutung der folgenden Themen für die Zukunft der ILE-Region ein?
Bitte kreuzen Sie an.

	nicht wichtig	sehr wichtig
Älter werdende Gesellschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Digitalisierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Energieversorgung/alternative Energieerzeugung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klimaschutz & Klimaanpassung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kulturelles Leben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Land- & Forstwirtschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Landschaftspflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Medizinische Versorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mobilität und Verkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nah- und Grundversorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Orts- und Innenentwicklung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tourismus und Naherholung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umwelt, und Naturschutz & Biodiversität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wirtschaft & Gewerbeentwicklung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnraumversorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ideenworkshop

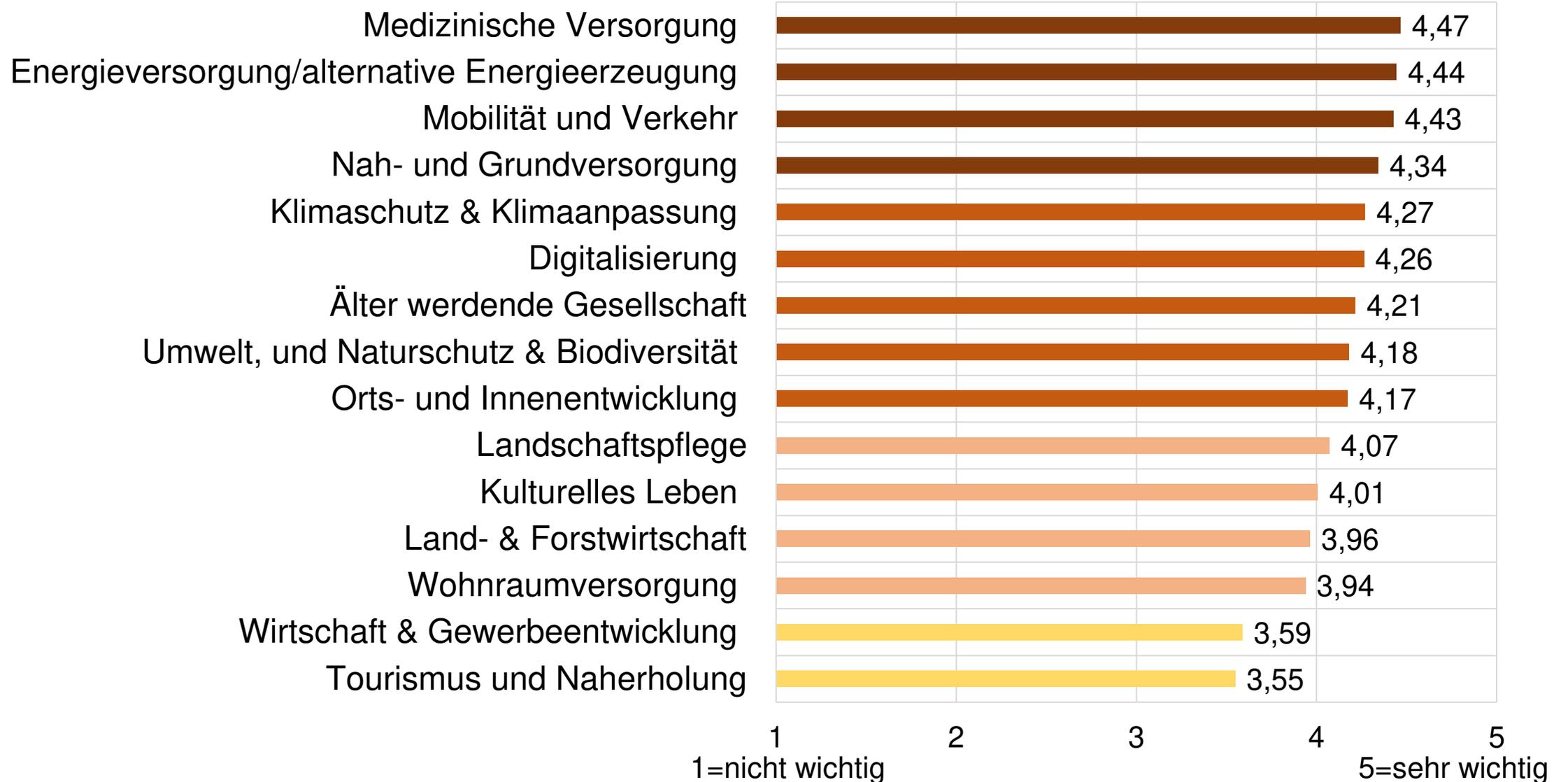
29.02.2024

ca. 50 Teilnehmende

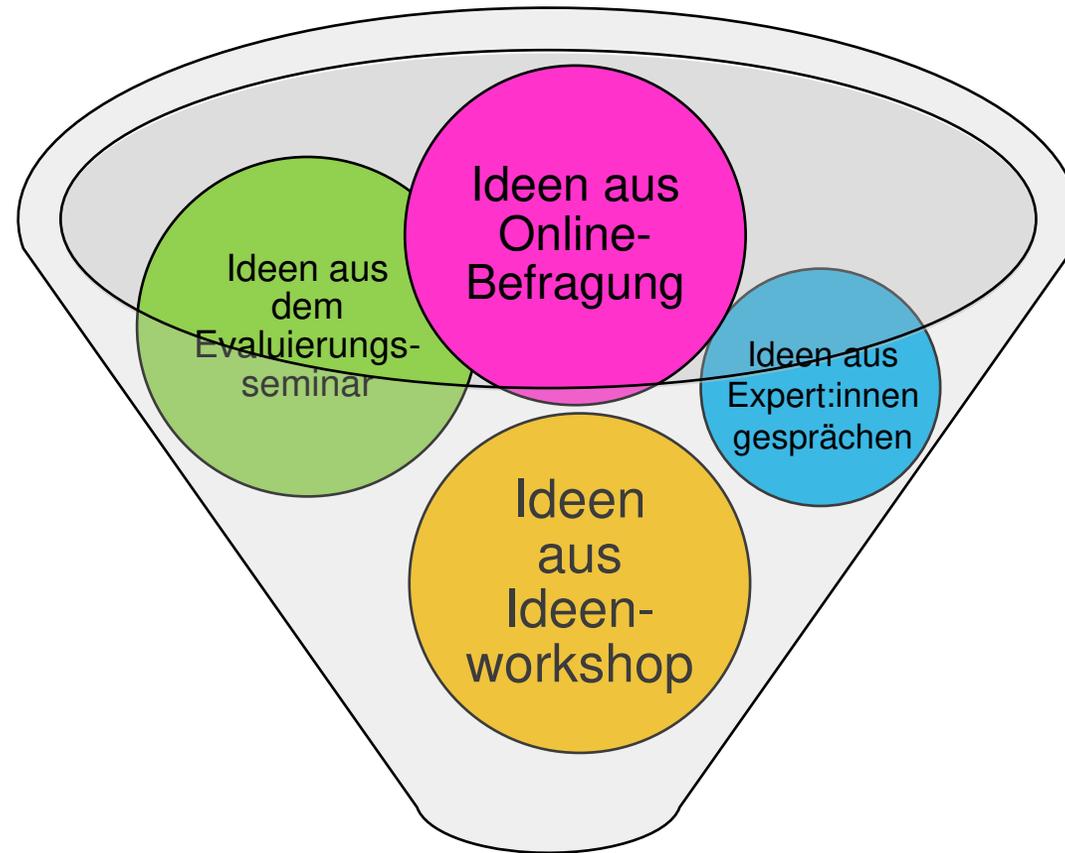


Zukunftsthemen

Bedeutung der Themen für die Zukunft (n=277)



Sammeln von Projektideen



Priorisierung & Umsetzbarkeit

Auswahl von Projekten



Handlungsfelder, Ziele & Projekte

Handlungsfelder und Querschnittsthemen



Handlungsfelder und Querschnittsthemen





HF 1 Zusammenarbeit in kommunalen Angelegenheiten: Daseinsvorsorge



- Zusammenarbeit bei kommunalen (Pflicht-) Aufgaben der Daseinsvorsorge
- Fachspezifische interkommunale Zusammenarbeit



Projekte HF 1

1.1. Wassermanagement

1.2. Interkommunale Bauhofgemeinschaft

1.3. Gemeinsame IT-Stelle(n)



HF 2 Versorgen: Energie & Wärme, Gesundheit, Innenentwicklung, Wohnen, Nahversorgung, Mobilität



- Energieautarke ILE anstreben
- Sicherung und Verbesserung des medizinischen Angebots
- Förderung der Innenentwicklung
- Wohnraumangebot diversifizieren
- Sicherung und Verbesserung der Nahversorgung
- Förderung von (nachhaltiger) Mobilität



Projekte HF 2

2.1. Energieautarke ILE Main-Wein-Garten

2.2. Leerstandsmonitoring und -management

2.3. Verbesserung Barrierefreiheit

2.4. Unterstützung von Bürgerenergieprojekten



HF 3 Arbeiten: Land und Forstwirtschaft, Wirtschaft, Gewerbeentwicklung



- Förderung von Land- und Forstwirtschaft
- Unterstützung lokaler Unternehmen
- Unterstützung regionaler Produkte & Erhöhung der regionalen Wertschöpfung



Projekte HF 3

3.1. Markthalle für regionale Produkte & Streuobst

3.2. Direktvermarkterübersicht



HF 4 Gestalten: Landschaft, Umwelt, Klimaschutz, Biodiversität



- Pflege der Landschaft und des Naturraumes
- Schutz von Natur, Umwelt & Biodiversität
- Unterstützung von Klimaschutzmaßnahmen
- Förderung von Umweltbildung bzw. -bewusstsein



Projekte HF 4

4.1. Förderung von Klima- und Umweltschutz

4.2. Interkommunales Ökokonto



HF 5 Sein: Tourismus, regionale Identität, Kultur



- Erhalt und Ausbau der freizeit-, kultur- und tourismusrelevanten Infrastruktur
- Förderung des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens
- Stärkung der regionalen Identität der ILE-Region
- Förderung des gastronomischen Angebots

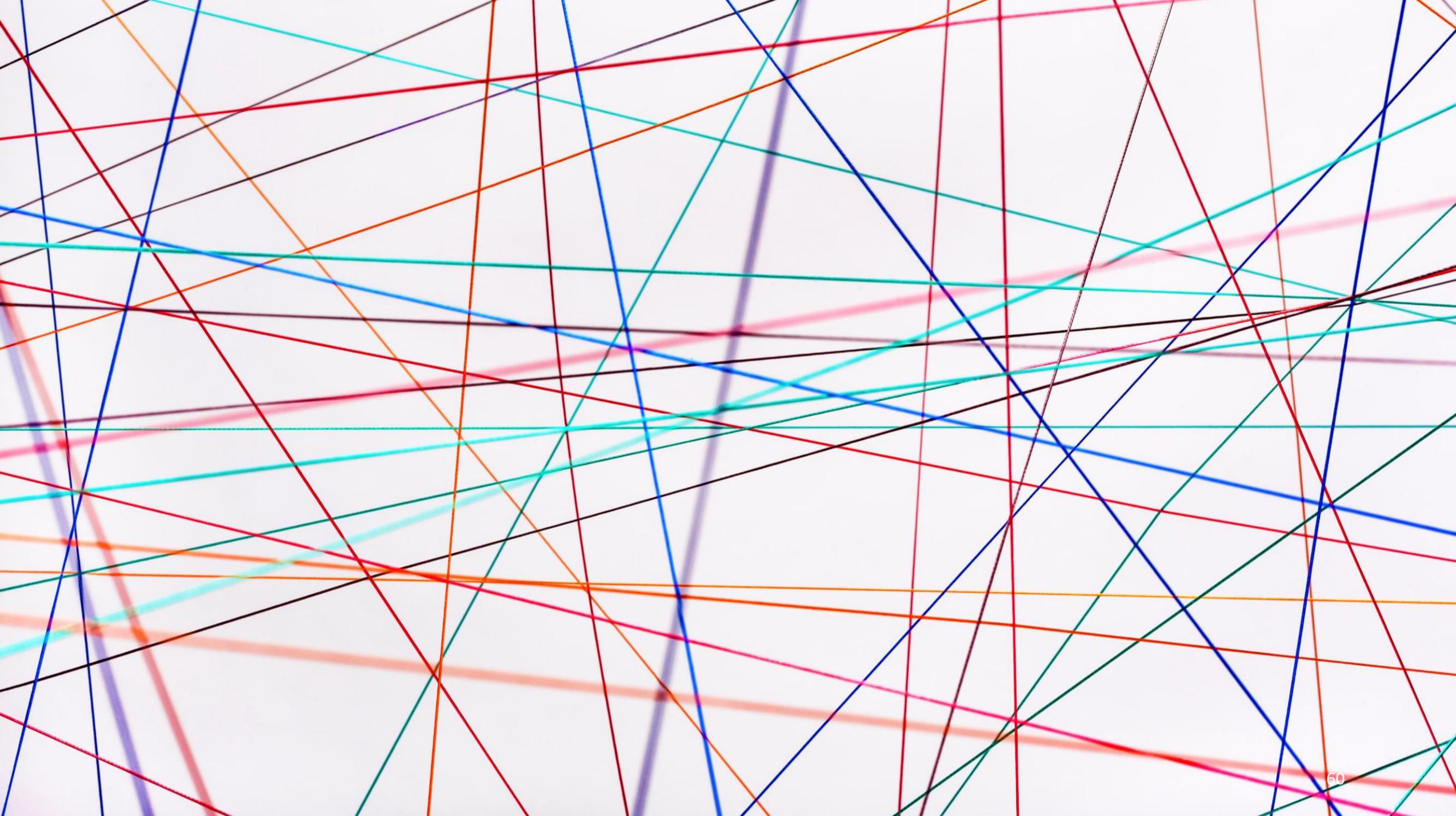


Projekte HF 5

5.1. Attraktive Ortskerne

5.2. Landkreisübergreifende Informationsmöglichkeiten

5.3. Inszenierung mit Regional"stars"



Querschnittsthemen

- **Digitalisierung**

- Vereinfachen von Prozessen
- Schaffen von Verbindungs- und Vernetzungsmöglichkeiten



- **Öffentlichkeitsarbeit**

- Öffentlichkeitswirksame Begleitung der ILE-Arbeit
- Netzwerkverstärkung und -ausbau



Querschnittsthemen

- **Klimaanpassung**

- Resilienz erhöhen
- Klimaanpassungsmaßnahmen fördern



- **Demographische Entwicklung**

- Verbesserung der Barrierefreiheit
- Förderung von Teilhabe für Alle



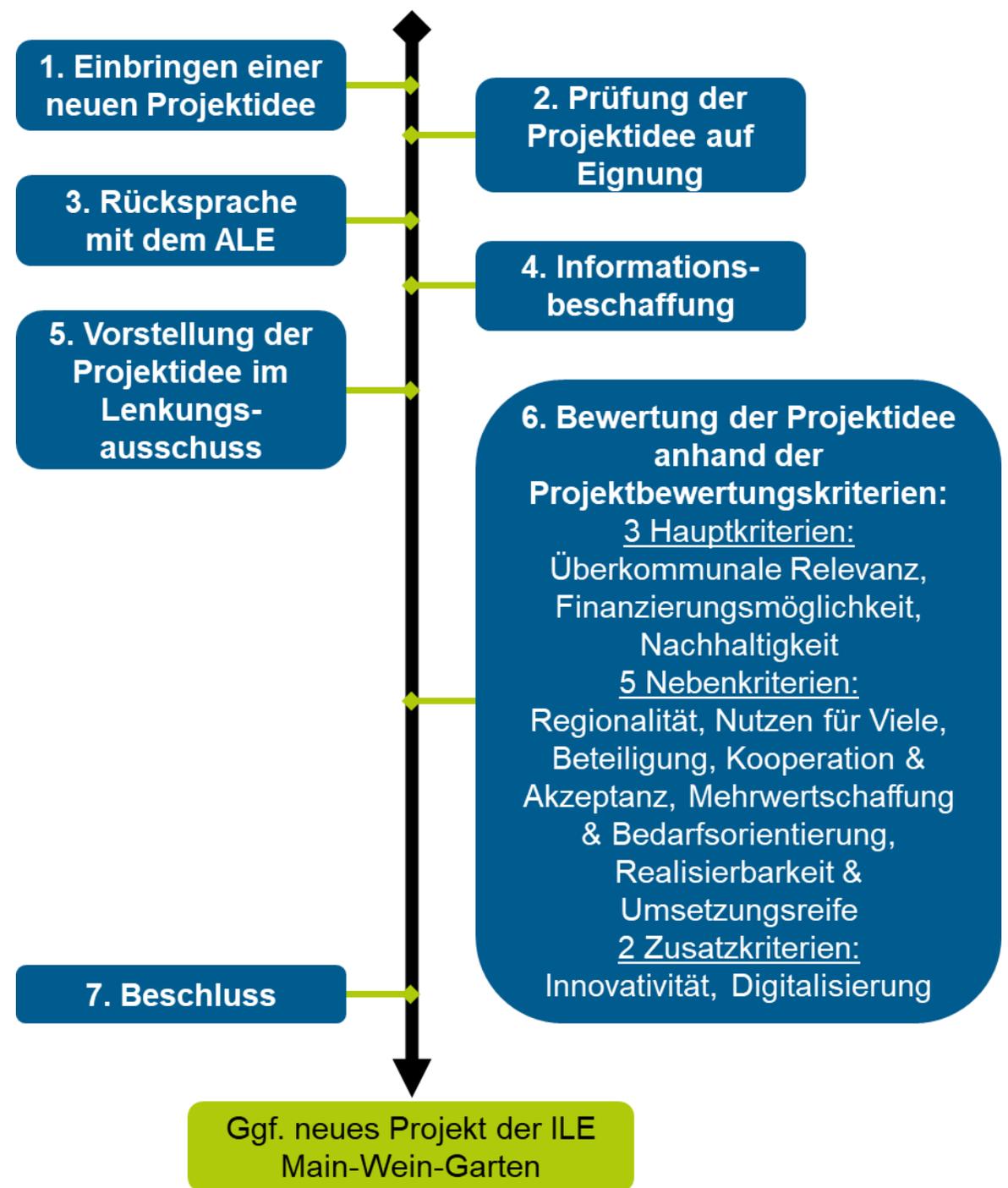


Ausblick

Projektauswahlverfahren

ILEK ≠ starres Konzept

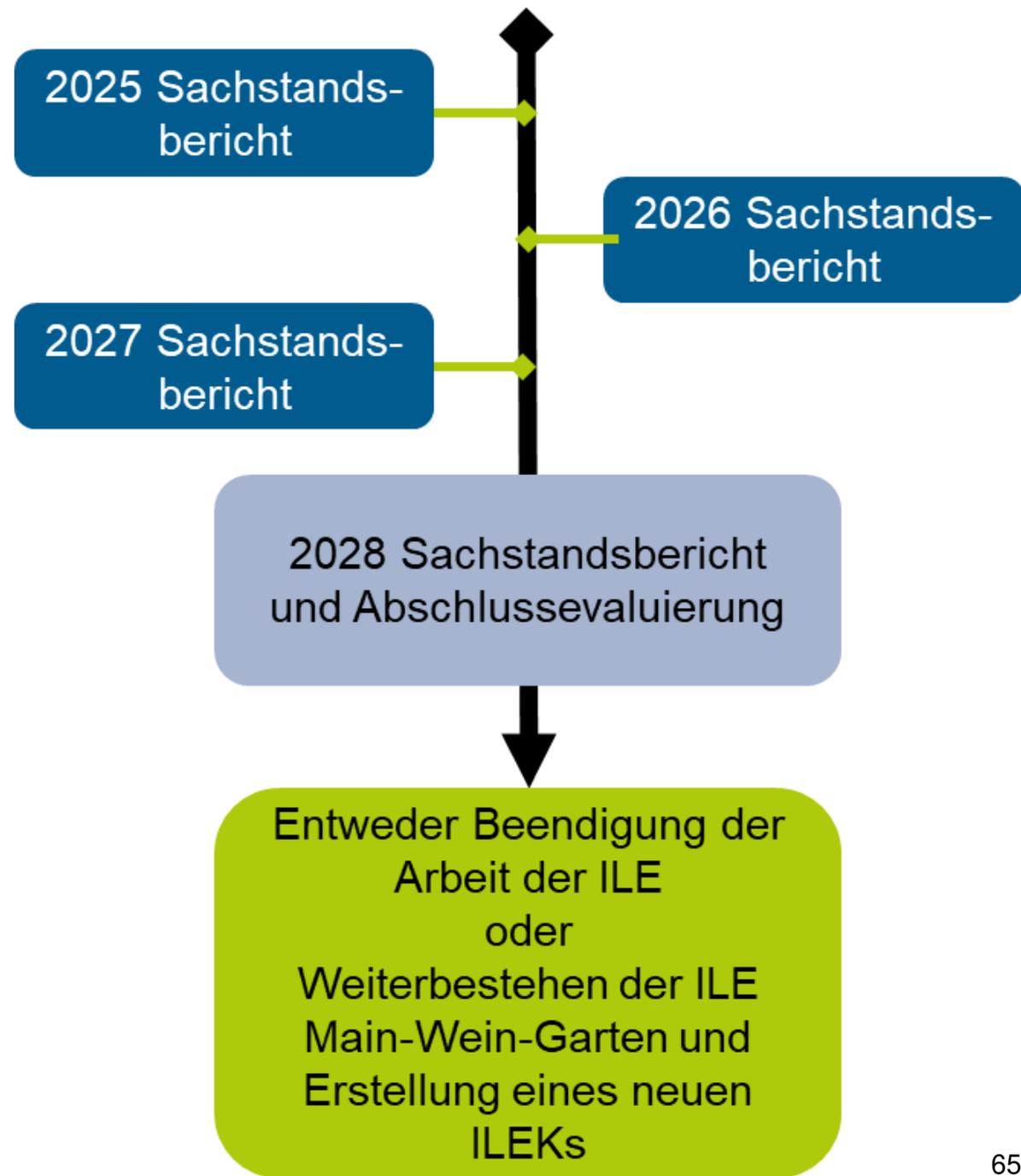
→ Neue Projekte können hinzukommen!



Monitoring & Evaluierung

Monitoring und Evaluierung

- Transparenz
- Anpassung an neue Herausforderungen und veränderte Umstände
- Verhinderung Fehlentwicklung
- Lernprozess



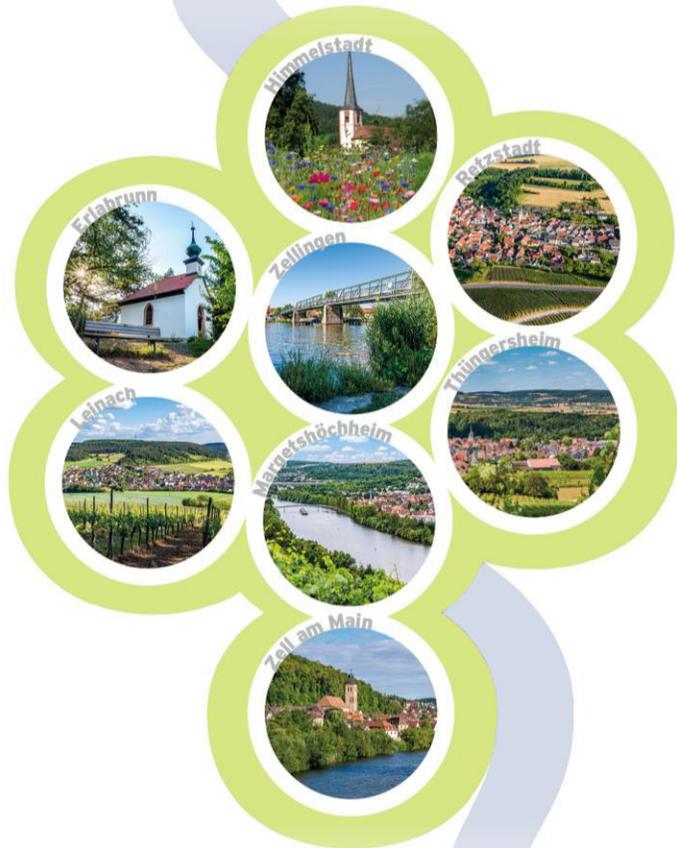
Los geht's!

Die **Acht**
vom Main 
ILE MAIN-WEIN-GARTEN

FUTOUR 
Die Umsetzungsberatung

Foto ILEK Übergabe





Begrüßung durch ILE-Vorsitzenden,
1. Bürgermeister Thüngersheim, Michael Röhm



Input Integrierte Ländliche Entwicklung in Bayern,
ILE-Betreuer am Amt für Ländliche Entwicklung
Unterfranken, Michael Manger



Vorstellung zentrale Inhalte des neuen ILEKs,
Beratungsbüro FUTOUR GmbH,
Dr. Heike Glatzel & Carina Steger



Ausblick zur ILE-Arbeit,
ILE-Umsetzungsbegleitung,
Anna Klüpfel



Vortrag „Regionale Herausforderungen durch den Klimawandel & mögliche Strategien die Auswirkungen zu reduzieren“, Univ.-Prof. Dr. Heiko Paeth, Institut für Geographie und Geologie, Uni Würzburg



Verabschiedung durch ILE-Vorsitzenden,
1. Bürgermeister Thüngersheim, Michael Röhm

Die Acht vom Main

ILE MAIN-WEIN-GARTEN



... und wie geht es jetzt weiter?

Erlabrunn
Himmelstadt
Leinach
Margetshöchheim
Retzstadt
Thüngersheim
Zell a. Main
Zellingen

Wie wir auch in Zukunft zusammenarbeiten möchten

Herausforderungen & aktuelle Themen gemeinsam anpacken

Gemeinsam die Zukunft der Region gestalten

Zusammenarbeit über Gemeinde- & LK-Grenzen hinweg

Voneinander lernen

Die **Acht**
vom **Main**
ILE MAIN-WEIN-GARTEN

Miteinander mehr erreichen!

Erlabrunn
Himmelstadt
Leinach
Margetshöchheim
Retzstadt
Thüngersheim
Zell
Zellingen

Synergien schaffen

Regelmäßiger Austausch

Kirchturmdenken abschaffen

Fachliche & Finanzielle Unterstützung durch ALE Ufr.



SCHUL-IT



ÖKOKONTO



BAUHOF



WILDBIENEN



REGIONALBUDGET



WEITERE PROJEKTE

MITEINANDER MEHR ERREICHEN!

ANSPRECHPARTNER

- **jeweilige Bürgermeister**
- **1. Vorsitzender der ILE**
Bgm. Röhm / Thüngersheim
- **Stv. Vorsitzender der ILE**
Bgm. Wohlfart / Zellingen
- **ILE-Management:**
Anna Klüpfel
E-Mail:
a.kluepfel@ile-main-wein-garten.de
Telefon: 09364/8139533

GESCHÄFTSSTELLE

im Rathaus Thüngersheim
2. OG Zimmer 21
Untere Hauptstraße 14
97291 Thüngersheim

HOMEPAGE

www.ile-main-wein-garten.de